

Presse-Information

Hass + Hatje zieht positive Bilanz für neue Standorte in Bad Segeberg

- Einzelhandel und Fachhandel werden getrennt und vergrößert
- Neu- und Umbau bei laufendem Betrieb erfolgreich
- hagebaumarkt und Bauzentrum übertreffen Umsatzerwartung

Soltau/Rellingen, 14. Dezember 2020. hagebau-Gesellschafter Hass + Hatje investierte etwa 20 Millionen Euro, um einen zu klein gewordenen Kombistandort für Einzel- und Fachhandel durch zwei Standorte zu ersetzen. Die Herausforderung: Bei der Entflechtung sollte weder im hagebaumarkt noch im Bauzentrum eine Unterbrechung der Geschäftstätigkeit entstehen. Sechs Monate nach Projektabschluss fällt die Bilanz positiv aus.

„Konkrete Pläne für die Erweiterung in Bad Segeberg existieren seit 2016“, erläutert Tomas Schadwill, Geschäftsführer von Hass + Hatje. Zunächst kaufte das Unternehmen für eine Flächenerweiterung angrenzende Grundstücke auf. Zusätzlich wurde in einem neuen Gewerbegebiet nur ca. 500 m entfernt vom bisherigen Kombi-Standort eine Gewerbefläche von der Stadt gekauft.

Bauzentrum stellt Kunden in den Mittelpunkt

Auf Vermittlung der hagebau wurde in der Planungsphase des neuen Fachhandels ein Logistik-Berater hinzugezogen. „Der Standort ist von Beginn an aus Kundensicht geplant“, erklärt Ralf Lüthje, Geschäftsführer bei Hass + Hatje. „In der 2.000 Quadratmeter großen, überdachten Ladezone können Artikel bei Wind und Wetter trocken eingeladen werden. Der Verkehrsfluss wird durch getrennte Ein- und Ausfahrten geregelt. Für Profikunden ist es besonders wichtig, dass sie schnell alles

finden und keine Zeit durch Verzögerungen verlieren.“ Zudem bietet der neue Standort auch Platz für eine Innenausstellung und einen hagebau Profi-Fachmarkt.

hagebaumarkt bietet Gartencenter und mehr Sortiment

Der neue hagebaumarkt Bad Segeberg integriert auf einer Verkaufsfläche von 7.000 Quadratmetern ein Gartencenter sowie ein vergrößertes Sortiment. Das Gebäude wurde nach Abriss des vorherigen Fachhandels auf dessen Fläche errichtet. Um die Fläche auszunutzen, rückte das Gebäude so nah wie möglich an den alten Einzelhandel heran – stellenweise betrug der Abstand zwischen den Gebäudewänden lediglich 40 Zentimeter. Der Vorteil bei diesem Vorgehen: Der bisherige hagebaumarkt konnte bis zuletzt geöffnet bleiben, es entstand keine Unterbrechung in der Geschäftstätigkeit. Nach der Eröffnung des neuen Marktes nebenan begann der Abriss des alten Gebäudes, das dem Parkplatz wich.

Umsatzerwartung 2020 deutlich übertroffen

Im Juni 2020 waren die Neu- und Umbauten abgeschlossen. Auf eine Eröffnungsfeier wurde aufgrund der Corona-Pandemie verzichtet. Die Investition von etwa 20 Millionen Euro für beide Standorte zahlt sich für Hass + Hatje bereits jetzt aus, so Tomas Schadwill: „Sowohl der hagebaumarkt als auch das Bauzentrum liegen seit Eröffnung deutlich über der Umsatzerwartung.“

2.839 Zeichen



Das neue Bauzentrum Bad Segeberg bietet eine Innenausstellung, einen Profi-Fachmarkt und eine überdachte Ladezone.

Foto: Hass + Hatje (Abdruck honorarfrei)



Der neue hagebaumarkt Bad Segeberg mit erweitertem Sortiment und Gartencenter.

Foto: Hass + Hatje (Abdruck honorarfrei)

hagebau Unternehmensgruppe

1964 gegründet ist die hagebau Handelsgesellschaft für Baustoffe mbH & Co. KG eine heute durch rund 300 rechtlich selbstständige, mittelständische Unternehmen im Fach- und Einzelhandel getragene Kooperation. Der hagebau Gruppe sind mehr als 1.700 Standorte in Europa (Deutschland, Österreich, Schweiz, Luxemburg, Frankreich, Belgien, Spanien und Niederlande) angeschlossen.

Mit einem zentralfakturierten Nettoumsatz (alle über die hagebau-Zentrale bezogenen Waren und Dienstleistungen) von 6,05 Milliarden Euro (2019) nimmt die hagebau Gruppe eine führende Position in der Branche ein.

Der Fachhandel bedient unter der (Kann-)Marke hagebau die Sparten Baustoffe, Fliese und Holz (primär B2B).

Der hagebau Einzelhandel ist für Gesellschafter der hagebau Gruppe Franchisegeber. Mit den Marken hagebaumarkt, FLORALAND und WERKERS WELT ist die hagebau Kooperation im standortgebundenen B2C-Markt aktiv. Mit ihrem Tochterunternehmen hagebau connect deckt die Verbundgruppe auch den B2C-Onlinehandel ab.

Mit etwa 1.400 Mitarbeitern erbringt die hagebau Gruppe an sieben Standorten zahlreiche Dienstleistungen für die angeschlossenen mittelständischen Handelshäuser. Hauptsitz der Kooperation ist Soltau mit rund 900 Mitarbeitern. Zu den Dienstleistungen für die mittelständischen Anteilseigner zählen die Bereiche Einkauf, Vertrieb, Systeme, Logistik, IT, Marketing und Finanzberatung. Damit wird das Tagesgeschäft der selbstständigen mittelständischen Handelshäuser umfassend und kostenoptimiert unterstützt.

Pressekontakt:

Frank Roth
Bereichsleiter
Unternehmenskommunikation

Ullrich Cochanski
Pressesprecher

hagebau
Handelsgesellschaft für Baustoffe mbH & Co. KG

hagebau
Handelsgesellschaft für Baustoffe mbH & Co. KG

Celler Straße 47, 29614 Soltau
Telefon: +49 5191 802-9090
Mobil: +49 172 453 8678
E-Mail: frank.roth@hagebau.com
Internet: www.hagebau.com

Celler Straße 47, 29614 Soltau
Telefon: +49 5191 802-1061
Mobil: +49 151 6775 2833
E-Mail: Ullrich.Cochanski@hagebau.com
Internet: www.hagebau.com